



Aus dem Gemeinderat

Mitwirkungsverfahren Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL)

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt legt den Entwurf des Objektblatts für den Flughafen Zürich des Sachplans Infrastruktur Luftfahrt (SIL) vom 23. August bis 29. Oktober 2010 zur Mitwirkung auf. Das SIL-Objektblatt Flughafen Zürich legt insbesondere den Zweck, die Rahmenbedingungen für den Flugbetrieb und die Infrastruktur sowie die Lärmauswirkungen des zukünftigen Flugbetriebs fest. Es basiert auf den Resultaten des entsprechenden SIL-Koordinationsprozesses, der mit dem SIL-Schlussbericht zum Flughafen Zürich vom 2. Februar 2010 abgeschlossen wurde. Gleichzeitig legt das Departement Bau, Verkehr und Umwelt den Entwurf des Richtplankapitels M 7.1 "Luftverkehr/Flugplätze" (Auszug aus der Gesamtrevision des kantonalen Richtplans) vorgezogen für die Mitwirkung öffentlich auf.

Die Unterlagen können während den ordentlichen Öffnungszeiten bei folgenden Stadt- oder Gemeindeverwaltungen eingesehen werden:

Baden / Brugg / Ehrendingen / Lengnau / Schneisingen / Siglistorf / Wettingen / Widen / Würenlos / Bad Zurzach / Kanton Aargau, Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abt. Raumentwicklung, Aarau.

Schriftliche Stellungnahmen zum SIL-Objektblatt können bis **29. Oktober 2010 direkt beim Bundesamt für Zivilluftfahrt**, Sektion Sachplan und Anlagen, 3003 Bern, eingereicht werden. Stellungnahmen, die beim Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abt. Raumentwicklung, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, eingehen, werden — soweit möglich — in der kantonalen Stellungnahme berücksichtigt.

Schriftliche Stellungnahmen zum Richtplankapitel M 7.1 können innert derselben Frist ebenfalls beim Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abt. Raumentwicklung, eingereicht werden.

Mitwirkungsverfahren Sachplan Geologisches Tiefenlager

Das Standortauswahlverfahren für die Lagerung radioaktiver Abfälle ist im "Sachplan geologische Tiefenlager" geregelt und umfasst drei Etappen. Der Schwerpunkt der ersten Etappe liegt auf der Identifizierung geeigneter Standortgebiete. Die geologische Eignung ist das wichtigste, aber nicht das einzige Kriterium bei der Standortfestlegung. Um die notwendigen Oberflächenanlagen eines geologischen Tiefenlagers optimal platzieren zu können, werden neben der Sicherheit auch raumplaneri-

sche und soziökonomische Aspekte berücksichtigt. In der ersten Etappe werden deshalb auch bereits die raumplanerischen Indikatoren sowie die Methodik zu deren Bewertung in Etappe 2 festgelegt.

Alle betroffenen oder interessierten Organisationen und Personen können sich zu Etappe 1 äussern und werden zur Mitwirkung eingeladen. Sämtliche Unterlagen liegen **seit dem 1. September und bis 30. November 2010** beim Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau sowie auf den Gemeindeverwaltungen Brugg, Ehrendingen, Frick, Lenzburg, Oftringen, Rekingen und im Rathaus der Stadt Aarau auf. Sie können auch unter www.bfe.admin.ch/radioaktiveabfaelle/anhoerung heruntergeladen werden.

Schriftliche Stellungnahmen sind **bis 30. November 2010 direkt** an das Bundesamt für Energie, Herr Omar El Mohib, 3003 Bern zu richten. Stellungnahmen, die bei der Erarbeitung der kantonalen Stellungnahme berücksichtigt werden sollen, sind **bis zum 31. Oktober 2010 direkt** dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abt. Raumentwicklung, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, einzureichen.

Sanierung alte Siglistorferstrasse

Wie bereits im Aktuell August mitgeteilt, wird die alte Siglistorferstrasse saniert. Die Bauarbeiten dauern von Anfang Oktober bis voraussichtlich Dezember 2010. Der Deckbelag wird im Frühjahr 2011, wenn es die Witterungsverhältnisse und die Bodentemperaturen erlauben, eingebaut (Dauer ca. 2 Tage). Die Bauleitung liegt bei der Firma KSL Ingenieurbüro AG, Nussbaumen. Zuständiger Bauleiter ist Herr Exer (Tel: 056 296 26 26). Während den Bauarbeiten kann es zu Unterbrechungen der Wasserresp. Stromlieferung kommen. Die betroffenen Haushalte werden jedoch frühzeitig informiert. Alle Beteiligten bemühen sich, die Dauer der Unterbrüche möglichst gering zu halten.

Bushaltestelle Oberdorf

Während den Sanierungsarbeiten an der alten Siglistorferstrasse, also **von Anfang Oktober bis ca. Dezember 2010, muss aus Sicherheitsgründen die Haltestelle Oberdorf aufgehoben werden. Die Busse verkehren nur noch bis zur Haltestelle Post (beim Rest. Alpenrösli). Das genaue Datum der Aufhebung wird mittels Anschlag bei der Bushaltestelle bekannt gegeben.** Wir bitten die Busbenutzer um Verständnis.

Erschliessung "Bleichi"

Im Auftrag der Meier Laube AG, der Erbegemeinschaft Knecht Eugen sowie der Gemeinde Schneisingen wurde am **6. September 2010** im Bereich der

Zelgli-strasse mit den Bauarbeiten für die Erschliessung "Bleichi" begonnen. Die Bauarbeiten in der Zelglistrasse werden ca. 3 Wochen in Anspruch nehmen. Die Fertigstellung der Erschliessungsstrasse im Gebiet Bleichi wird voraussichtlich im März/April 2011 erfolgen. Der bestehende Feldweg im Bereich der Erschliessungsstrasse wird während den Bauarbeiten für Motorfahrzeuge gesperrt.



Einweihung Kinderspielplatz 25. September 2010

Am Samstag, 25. September 2010 findet — bei jedem Wetter — die Einweihung des neuen Kinderspielplatzes (hinter dem Gemeindehaus) statt. Nach dem kurzen offiziellen Teil um 11.00 Uhr ist freies Spielen, "Gold schürfen" und gemütliches Beisammensein bis ca. 16.00 Uhr angesagt. Bei schönem Wetter wird zudem zusammen grilliert. **Beachten Sie auch das beiliegende Flugblatt!**

Trägerschaft Seniorenwohnungen

Gemäss unserem Legislaturziel unterstützt die Gemeinde die Initiative engagierter Menschen, die eine Trägerschaft für Seniorenwohnungen bilden will. Die Startgruppe wird geleitet von Alex Hirt und umfasst weiter Vizeammann Max Brunner sowie Ernst Huser aus Ehrendingen. Ernst Huser bringt als Vorstandsmitglied des RAS-

Trägervereins und Mit-Initiant der Gruppe „Betreutes Wohnen“ in Ehrendingen viel Erfahrung mit. Der Verband SWE mit seinem Kompetenzzentrum „Wohnen im Alter“ wird die Gruppe punktuell unterstützen. Allfällige weitere InteressentInnen, die bei der Startgruppe Seniorenwohnungen mitwirken möchten, setzen sich bitte direkt mit Alex Hirt, Tel. 044 311 99 44, in Verbindung. Wir danken der Startgruppe jetzt schon für ihren Einsatz zugunsten der Schneisinger Seniorinnen und Senioren!



Chaîne du Bonheur |
Glückskette |
Catena della Solidarietà |
Swiss Solidarity |

Spende für Glückskette

Die Gemeinde Schneisingen unterstützt regelmässig karitative Organisationen in der Schweiz. Aus aktuellem Anlass haben wir der Glückskette eine Spende von 1 Franken pro EinwohnerIn zugunsten der Flutkatastrophe in Pakistan überwiesen. Damit leisten auch wir einen kleinen Beitrag, um der schwer betroffenen Bevölkerung von Pakistan zu helfen.

Neuer Bauverwalter

Am **1. Dezember 2010** wird Stephan Schertenleib, Tann ZH, seine Stelle als Bauverwalter der Gemeinden Ehrendingen und Schneisingen antreten. Der Gemeinderat heisst Herrn Schertenleib herzlich willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



SBB-Tageskarten

Herbstzeit — Reisezeit

Die SBB-Tageskarte für Fr. 35.-- (Auswärtige Fr. 40.--) ermöglicht Ihnen einen Tag lang eine Reise durch die Schweiz im Zug, Postauto, Tram und Schiff. Bei der Gemeindeverwaltung sind für jeden Tag zwei unpersönliche **SBB-Tageskarten** der 2. Klasse erhältlich. Sie können die Tageskarten online unter www.schneisingen.ch reservieren und danach innerhalb von fünf Arbeitstagen bei der Gemeindekanzlei abholen. Gute Reise und farbige Herbsttage!

"Kultur bi eus"

Zwei Flyer in Sachen Kultur finden Sie als Beilage. Das vielseitige Programm für das Winterhalbjahr 2010/11 lässt hoffentlich Vorfreude aufkommen auf den einen oder anderen Anlass. Anregend, witzig, urtümlich, herzerwärmend und wohlklingend sind die Darbietungen. Die Saison wird gestartet mit einer Sonntagsmatinée mit **Alex Sadowsky**, dem vielseitigen Künst-

ler, der seit vielen Jahren unter anderem in Oberschneisingen wohnt und arbeitet. Lernen Sie ihn kennen durch eine Lesung aus seiner Trilogie "Die chinesische Wespe; Geschichte einer Liebe". Die Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal sponsert diese Matinée vollumfänglich, wofür wir ihr an dieser Stelle sehr danken. Kulturgruppe und Gemeinderat freuen sich auf viele Begegnungen an diesem und den folgenden Anlässen. Seien Sie dabei, wenn Kultur bi eus stattfindet.

Einkaufen in Schneisingen hat viele Vorteile

Kaufen auch Sie öfters mal lokal oder regional ein? In unserem Dorf und in der Region ist vieles erhältlich. Sie haben einen dreifachen Nutzen: Sie tragen dazu bei, dass Schneisingen auch weiterhin ein vielfältiges Angebot bietet. Sie sichern Arbeitsplätze und tun erst noch der Umwelt und dem Portemonnaie einen Gefallen, wenn Sie einen kurzen Einkaufsweg wählen. Viele Unternehmen bieten auf Wunsch auch einen Hauslieferdienst an. Erkundigen Sie sich, es lohnt sich. Die aktuelle Übersicht der Gewerbebetriebe

finden Sie auf <http://www.schneisingen.ch/de/gewerbe/firmenverzeichnis>.

Baubewilligungen

wurden erteilt an:

- Jana Zimmer, Schneisingen, für Balkonverglasung auf Parz. 1075, Gebäude Nr. 202, Alleriedweg 11;
- René Merki Waldegger und Sandra Waldegger, Schneisingen, für Gartengerätehaus, Dachflächenfenster sowie Ausbau Dachgeschoss auf Parz. 849, Gebäude Nr. 184, obere Bergstrasse 2;
- Rosmarie Scherler, Schneisingen, Ulrich Kloter, Lachen, Katharina + Johannes Graf, Schneisingen, Dario Trost + Monika Maag, Niederweningen, für Naturstützmauer und Terrainveränderung auf Parz. 1349, 1348, 1347, 926, Rindelstrasse;
- Claus Hemmann, Schneisingen, für Holz- und Geräteunterstand auf Parz. 1045, Gebäude Nr. 421, Sandbuckstrasse 5.



Bild: Philipp Zimmermann

110 „rauchende Köpfe“: Schneisingen blickt in die Zukunft

Am 20./21. August 2010 trafen sich 110 engagierte Schneisingerinnen und Schneisinger in der Turnhalle, um gemeinsam in die Zukunft des Dorfs zu blicken. Trotz hochsommerlicher Temperaturen waren alle mit Elan und Kreativität am Werk. In ständig wechselnden Gruppen wurden Stärken und Schwächen analy-

siert und beobachtet, was um uns herum geschieht. Besonders spannend war der Blick in die Zukunft: Wie soll Schneisingen im Jahr 2025 aussehen? Schliesslich wurden die Ideen schrittweise zu den wichtigsten Themen verdichtet. Als nächster Schritt werden nun Arbeitsgruppen gebildet. Die Startsitung fand am 6. September 2010 statt. Mindestens ein Mitglied jeder Arbeitsgruppe hat daran teilgenommen. Im Frühling

2011 werden die Projekte und der Entwurf des neuen Leitbilds an einer Ergebniskonferenz präsentiert. Und an der Sommer-Gemeindeversammlung wird das endgültige Resultat der Dorfbevölkerung vorgestellt.

Wir danken allen engagierten „ZukunftsforscherInnen“ und wünschen den Arbeitsgruppen einen guten Start!

Chapeau



Musik kennt keine Grenzen

Am 23. Juni reisten die «Zurzibietter Musikanten», bestehend aus rund 40 Vertretern verschiedener Vereine aus dem Zurzibiet und den angrenzenden Regionen, mit achtzehn Begleitpersonen an den Fuss der Ostkarpaten in Rumänien. Im Gepäck hatten sie nicht nur ihre eigenen Instrumente,

sondern auch 260 Uniformen als Gastgeschenk für die dort im Entstehen begriffenen Blasorchester. Auch fünf Musikerinnen und Musiker aus Schneisingen waren mit von der Partie. Der Empfang in Zetea im Kreis Harghita war, trotz Regen, herzlich und die einheimische Jugend zeigte, was sie in kurzer Zeit gelernt hatte. Stolz präsentierten

sie sich in den abgelegten Uniformen von Schneisingen und Wil AG. Während ihres ereignisreichen Aufenthalts in Rumänien wurde den «Zurzibierter Musikanten» viel Sympathie und Gastfreundschaft entgegengebracht.

Die Reise nach Rumänien war für alle ein wirklich tolles Erlebnis. Chapeau für diesen grossen Einsatz zugunsten der Musik, auch weit über unsere Landesgrenzen hinaus!

Wir danken Annemarie Pelikan dafür, dass wir einen Auszug und ein Bild ihres Artikels abdrucken dürfen!

Ihre Kanzlei informiert

Die Forstverwaltung informiert

Bäume fällen in Privatgärten

Das Schneisinger Forstteam ist zum Bäumefällen bestens qualifiziert und ausgerüstet. Gerne führen wir in Schneisingen auch in privaten Gärten Baumfällarbeiten aus. Unser Förster Felix Stauber berät Sie gerne und nimmt unter Tel: 079 658 20 50 Ihren Anruf entgegen.

Forstbetrieb als Ausbildungszentrum

Baukurs für Forstwartlernende.

Vom 6. bis 10. September 2010 findet in Bad Zurzach und Schneisingen ein Baukurs für Forstwartlernende statt. 27 Lernende arbeiten während dieser Woche an acht verschiedenen Arbeitsplätzen. Dabei entstehen unter anderem in Bad Zurzach im Tierpark ein Entenhäuschen und ein Geissenstall und im Bärenhölzli eine Waldstrassenverbauung mittels Holzkasten. In Schneisingen wird

der Hünikerbach im Abschnitt der Zimmerei Lehmann lebend verbaut. Das heisst, mittels Weidenfaschinen und Stecklingen werden die Bachböschungen stabilisiert.

Waldrandkurs

Am 14. und 15. September werden in Bad Zurzach rund 30 Forstwartlernende zum Thema Waldrandaufwertung und -pflege ausgebildet. Dabei werden mehrere hundert Meter Waldränder in einen stufigen Zustand überführt.



Holzhauereikurs

Vom 20. September bis 1. Oktober findet für 20 Forstwartlernende ein Holzhauereigrundkurs in Siglistorf und Schneisingen statt. Die Holzschläge werden auf der Siglistorfer Flue ausgeführt. Die

jungen Leute werden in Schneisingen in der Zivilschutzanlage logieren und im Restaurant Alpenrösli verpflegt.

Waldstrassen sind lichtreiche Korridore für die Artenvielfalt

Sie dienen nicht nur der Holzabfuhr und Route für Erholungssuchende, sondern sie haben gegenüber dem übrigen Wald, wegen dem Licht- und darum auch Wärmereichtum und der Vernetztheit, eine besondere Bedeutung für verschiedene Arten der Fauna und Flora. Zum Beispiel der Grosse Schillerfalter oder das Waldbrettspiel (Foto) finden in den Korridoren von krautsaumreichen Naturstrassen ihren Lebensraum.



Im Schneisinger Wald wird die-

sem Umstand besondere Beachtung geschenkt. Der Waldstrassenunterhalt wird ökonomisch und extensiv ausgeführt. Die Bankette werden weder gemäht noch gemulcht. Dafür wird im Herbst jeweils das Laub von der Fahrbahn geblasen und ca. alle fünf Jahre der entstandene Humus mittels Abrandpflug abgestossen. In diesem Jahr war wegen der günstigen Witterung das Pflanzenwachstum überdurchschnittlich stark. Um das Strassenprofil für Lastwagen freizuhalten werden aus diesem Grunde im September die Strassenränder punktuell mit einem Hecken-schneider aufgeastet.



**Pro Senectute
Neues Bildungs-
programm ist
da!**

Für die Seniorinnen und Senioren wurde für das 2. Halbjahr wiederum ein vielfältiges und umfangreiches Programm zusammengestellt. Neben „klassischen“ Kursen, z.B. Sprachen oder Computer, wurden auch aktuelle und brennende Themen in das Programm aufgenommen. Diese sind jeweils mit einem „Neu“ gekennzeichnet. Das Angebot der Pro Senectute Aargau steht allen Personen ab 60 Jahren offen. Kursprogramme liegen auf den Gemeindekanzleien auf oder können bei Pro Senectute Aargau, Bezirksberatungsstelle, 5330 Bad Zurzach, Tel. 056 249 13 30, info@ag-pro.senectute.ch und/

oder www.ag.pro-senectute.ch bestellt werden.

Ab 15. September 2010 an neuem Standort

Ab dem 15. September finden Sie unsere neuen Büroräumlichkeiten an der Baslerstrasse 2A, im 1. OG, mit Lift bequem zu erreichen. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert von Montag bis Freitag von 09.00 -11.00 Uhr oder Termine nach Vereinbarung. Telefonisch erreichen Sie uns unter 056 249 13 30 oder info@ag.pro-senectute.ch oder www.ag.pro-senectute.ch. Am Samstag, 18. September ist das Eröffnungsfest „Raiffeisen — Das Fest“ von 10.00 - 18.00 Uhr und an diesem Tag laden auch wir die Bevölkerung zum Tag der offenen Tür ganz herzlich ein, um unsere neuen Büroräumlichkeiten anzuschauen und mit uns ins Gespräch zu kommen.

Nachrichten aus der Mediothek

Maggie Ammann erzählt Waldmärchen für Kinder ab 6 Jahren am **Mittwoch, 6. Oktober 2010**, von 14.00 - 17.00 Uhr. Bei schönen Wetter Treffpunkt beim Parkplatz Schwimmbad Niederweningen. Bitte waldaugliche Kleidung anziehen. Wer mag, kann am Schluss eine Wurst, die selbst mitgebracht werden muss, bräteln. Bei schlechtem Wetter findet der Anlass von 15.00 – 17.00 Uhr in der Aula des Schulhauses Schmittenwis statt. Bei unklaren Wetterverhältnissen gibt

Tel. 044 875 02 21 Auskunft. Anmeldung in der Mediothek bis am 2. Oktober 2010.

Mediothek Niederweningen
alte Stationsstrasse, 8166 Niederweningen, Tel. 044 875 02 21
mediothek@niederweningen.ch
www.mediothek-niederweningen.ch.

Spitex Surbtal-Studenland

Zur Ergänzung des Vorstandes sucht der Spitexverein zwei motivierte Personen. Sind Sie eine interessierte Fachperson EDV oder PR, die gerne ihr Können einem gemeinnützigen Verein zur Verfügung stellt? Wir bieten:

- S** pitex Vorstandsarbeit — eine verantwortungsvolle Aufgabe
- P** ersönliche Ideen einbringen und ausführen
- I** nteressante Aufgaben, wie EDV/Statistiken oder PR/ Öffentlichkeitsarbeit
- T** eamarbeit innerhalb vom Vorstand
- E** ntdecken Sie die Spitex auf eine andere Art
- X** -fache Möglichkeiten, Ihr Wissen und Können im Spitexvorstand einzusetzen

Weitere Informationen erhalten Sie von Priska Flückiger, Präsidentin Spitex Surbtal-Studenland, Tel: 056 241 24 64 oder per E-Mail pm.flueckiger@bluewin.ch.

Für Ihre Agenda

Waldumgang

Am **Samstag, 18. September 2010**, findet der traditionelle Waldumgang statt. Bitte beachten Sie die separate Einladung, welche mit dem Aktuell August in alle Haushaltungen verteilt wurde. Forst-/Ortsbürgerkommission und Gemeinderat freuen sich schon jetzt auf eine grosse Beteiligung.



Mütter- und Väterberatungsstelle Schneisingen

Die nächsten Beratungen finden an folgenden Daten jeweils im Vortragssaal des Gemeindehauses (Dachgeschoss) statt:

Dienstag	26.10.	10.00-11.45 Uhr
Dienstag	23.11.	10.00-11.45 Uhr
Dienstag	28.12.	10.00-11.45 Uhr

Nachmittags-Beratungen jeweils nur mit Voranmeldung (Tel: 056 245 42 20)!

Altmaterial-Entsorgungen (Hausabfahren) Winter 2010/2011

In nächster Zeit finden folgende Abfahren statt:

Sperrgut (gross brennbar)

Freitag, 10. September 2010, Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr. **Nur Sperrgut, kein Altmetall!**

Metall/Eisen

Samstag, 11. September 2010 Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr. **Nur Metall/Eisen, kein brennbares Sperrgut.**

Was gehört in die Sperrgutsammlung?

- **Sperrgut gross**, brennbar, unentgeltlich, bis max. 25 kg, grösstes Mass 1.90 m. Grössere Gegenstände müssen zersägt oder zerlegt werden, da sie sonst nicht in die Kehrlichfahrzeuge passen! Es werden keine Säcke mitgenommen. Grössere Mengen an Materialien aus Bau-, Gewerbe oder Landwirtschaft (im Speziellen Silofolien) sind nicht zugelassen.
- **Sperrgut klein**, brennbar, gebührenpflichtig, bis 25 kg. Höchstmasse 0.7 x 0.7 x 1.2 m, jeden Mittwochvormittag **mit der ordentlichen Kehrlichabfuhr!**

Altpapiersammlung

Samstag, 23. Oktober 2010 Bereitstellung am Abfuhrtag **bis 07.00 Uhr gebündelt und unverpackt** (also **nicht** in Papiersäcken etc.) bis max. 25 kg. **Papiere in Boxen oder Papiersäcken (auch wenn geschnürt) werden nicht abgeführt!**

Häcksel-Service Herbst

Der nächste und letzte Häcksel-Service in diesem Jahr findet am **Freitag, 05. November 2010**, statt. Die Häckselabfuhr ist **gebührenpflichtig** und kostet pro Anfahrt Fr. 16.50 (Grundgebühr). Ab der 11. Minute wird zusätzlich für jede weitere Minute Fr. 1.50 verrechnet. **Die gesamte Häckselgebühr wird von der Finanzverwaltung in Rechnung gestellt**, d.h., Sie müssen **keine Gebührenmarken** am Häckselgut anbringen. Gehäckselte werden Baumabschnitte, kleineres Geäst sowie Sträucher. **Eine entsprechende Anmeldung für den Häcksel-Dienst wird dem Oktober-Aktuell beiliegen.**

Damit die Zufahrt und das Halten für den Häcksel-Traktor mit Ladewagen problemlos gewährleistet ist, muss das Häckselgut unbedingt an einer gut zugänglichen Stelle am Strassenrand oder Hausvorplatz deponiert werden.

Grüngutabfuhr

Bis 24. November 2010 wöchentlich jeweils am Mittwochvormittag. Bereitstellung am Abfuhrtag bis 07.00 Uhr, in normierten Grüngutbehältern oder in verschnürten Bündeln zu max. 25 kg. Es werden keine Säcke geleert! Anschliessend erfolgt die Abfuhr 14-täglich und zwar wie folgt: 8. Dezember / 22. Dezember / 5. Januar / 19. Januar / 2. Februar.

Veranstungskalender September - Oktober 2010

Veranstalter	Anlass	Datum / Zeit	Ort	Kontaktperson
Kantone Zürich und Aargau	Infoveranstaltung Geologisches Tiefenlager	9. September 2010 19.00	Mehrzweckhalle Glattfelden ZH	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
Musikgesellschaft	Jubilarenständli der 80-jährigen Schneisinger und Siglistorfer	11. September 2010 14.30 Uhr	Turnhalle Aemmert	Vreni Hebeisen 056 241 23 15
Musikgesellschaft	Güggeli- und Raclette-Plausch	11. September 2010 17.00 Uhr	Turnhalle Aemmert	Vreni Hebeisen 056 241 23 15
frauenforum	Ökumenische Abendfeier	15. September 2010 19.30 Uhr	Kapelle Schneisingen Anschlag beachten!	Anna Meier 056 241 21 56
frauenforum	Märlinachmittag am Lagerfeuer mit Yolanda Berner	15. September 2010 13.00- 16.30 Uhr	Risiloo Anschläge beachten!	Anmeldung an: Eveline Mayer 056 241 09 01
frauenforum	Frauezmorge	15. September 2010 09.00 - 11.00 Uhr	Vortragssaal Gemeindehaus	Johanna Rohner 056 241 21 46
Pro Senectute	Mittagstisch	16. September 2010 11.30 Uhr	Rest. Rossweid	Yvonne Niklaus 056 241 17 63
frauenforum	Stadtbesuch von Schaffhausen	17. September 2010	Bitte Anschläge beachten!	Anmeldung an: Eveline Mayer 056 241 09 01
Gemeinderat/ Forst-/Ortsbürgerkommission	Waldumgang	18. September 2010 13.30 Uhr	Treffpunkt: Josef Lehmann Holzbau AG, Schneisingen	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
Landfrauen	Minigolf, Baden, Jassen in Bad Zurzach	23. September 2010 19.00 Uhr	Treffpunkt: Gemeindehaus	Esther Knecht 056 241 11 13
Gemeinde	Einweihung Kinderspielplatz	25. September 2010 11.00 - ca. 16.00 Uhr	Spielplatz hinter Gemeindehaus	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
Schiessverein	Endschiessen/ Schiessen für Jedermann	Vorschiessen: 25. September 2010 09.00 - 11.00 Uhr	Schützenhaus Schneisingen	Roger Tanner 079 678 21 03
Kulturgruppe/ Gemeinde	Lesung von Alex Sadkowsky	26. September 2010 10.30 Uhr	Aemmertsaal Schulanlage	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
frauenforum	Kinder basteln für Weihnachten Glasfusing	29. September 2010 und/oder 6. Oktober 2010 14.00 - 16.00 Uhr	Anita Brönnimann Surbmärt Niederrweningen Anschläge beachten!	Anmeldung an: Sibylle Müller 056 241 23 69 simuko@bluewin.ch
Schiessverein	Endschiessen / Schiessen für Jedermann	10. Oktober 2010 09.30 - 11.30 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr	Schützenhaus Schneisingen	Roger Tanner 079 678 21 03
Kulturgruppe/ Gemeinde	Rest. Glück	23. Oktober 2010 20.00 Uhr	Aemmertsaal Schulanlage	Gemeindekanzlei 056 266 40 00
Landfrauen	Vortrag Wechseljahre mit Frau Nigg-Zumsteg, Turgi	26. Oktober 2010 19.30 Uhr	Vortragssaal Gemeindehaus	Anmeldung bis 22. Oktober an: Esther Knecht 056 241 11 13
Musikschule	Musikschulkonzert	31. Oktober 2010 17.00 Uhr	Aemmertsaal Schulanlage	Markus Schmid 056 241 08 00

Beilagen:

- Flyer Einweihung Kinderspielplatz
- Flyer Kulturveranstaltungen Herbst 2010 bis Frühling 2011
- Flyer Lesung Alex Sadkowsky

6. September 2010/bi